

## Das Matterhorn rockt

### Trendmagazin

Published by: Jürg Kilchherr  
October 2006



## „Das Matterhorn rockt

Auf der Suche nach einem Bandname führen die vier Zermatter Skilehrer im Jahre 2003 an einem Weiler mit fünf Häusern oberhalb Brigs und einem Schild "Lingworm City " vorbei und lachten sich krumm. Seither steht "Lingworm" für vier smarte Jungs, die nicht nur ihren Traum Musik zum Hauptberuf zu machen, verwirklicht haben, sondern auch für Rock im Stil von Train oder Matchbox 20. Mit der Musik wollten sie der Enge des Matterhorns, der Engstirnigkeit der Bergler entfliehen, erklärt Sänger Alexander Taugwalder. Wie er, so fahren im Winter Daniel Andres (Schlagzeug), José Gonzalez (Gitarrist) und Mathias Furrer (Bassist) mit internationalen Gästen Ski. Die Touristen tauschten abends in

der Bar gerne Musik, so kam man mit vielen Musikstilen in Berührung und fand nach langem Proben zum heutigen Modernrock. Mit diesen Klängen stand die Band Lingworm im Sommer dauernd auf der Bühne, nahm am Prix Walo teil, veröffentlichte zwei EP. Anfangs machten die Zermatter noch den Clown auf der Bühne, mittlerweile verlegen die junger Männer das Gewicht auf die gesungene Lyrik, die jeder in der Gruppe beisteuert, ein wahres Seelenstriptease und ein harmonische Zusammenspiel der Instrumente. Die Ausgeglichenheit ist auch das Auffallendste, wenn man Lingworm im Cafe trifft. Emotionale Männer mit viel Sinn für Zusammenhalt, gesegnet mit einem Charme und Aussehen, das Gigi von Arosa nie besass. Der war ja auch kein Rocker, kein Walliser sonder nur Verführer."